

AStA der Universität Bremen  
Universität Bremen  
Bibliothekstraße 3, StH  
28359 Bremen  
Telefon: 0421- 218-2511  
asta@uni-bremen.de



Bremen, den 07/10/2011

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

### **Pressemitteilung zur Verkehrsblockade am Rembertiring**

Der AStA der Universität Bremen solidarisiert sich mit den Schülerinnen und Schülern bei der Besetzung des Rembertirings vor der Bildungsbehörde zum Protest gegen die Kürzungen im Bildungsressort als legitimer Form des Protestes.

„Im Bereich der Bildung ist kein Platz für falschen Pragmatismus im Zeichen des Sparzwangs. Hier geht es um die Zukunftsperspektive junger Bremerinnen und Bremer“, erläutert Stefan Weger, Vorsitzender des AStA der Uni Bremen. „Die Schülerinnen und Schüler haben erneut deutlich gemacht, dass sie bereit sind, für ihre Zukunft zu kämpfen – das unterstützt der AStA ausdrücklich.“

Auch wenn der Handlungsspielraum aller Ressorts angesichts der Bremer Haushaltslage eng sein mag, darf im Bereich der Bildung nicht gekürzt werden. Bildung ist ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft: Nicht zuletzt, weil es um die Perspektive einer Generation geht, die in der Lage sein muss, die Schulden ihres Bundeslandes zurück zu zahlen. „Gerade die jungen Wählerinnen und Wähler haben viel Vertrauen darin gelegt, dass sich die rot-grüne Koalition, wie vor der Wahl versprochen, für freie und qualitativ hochwertige Bildung einsetzt. Bildung ist ein

Menschenrecht und darf nicht kurzfristigen Haushaltsentscheidungen unterworfen werden“, so Weger weiter.

Der AStA der Universität Bremen ruft dazu auf sich an den Protesten und weiteren Besetzungen zu beteiligen.

Siehe auch Pressemitteilung vom AStA vom 08.09.2011: [http://www.asta.uni-bremen.de/wp-content/uploads/2011/09/2011-09-08\\_PM-AStA-Uni-Bremen-Solidarit%C3%A4tserkl%C3%A4rung-Hamburger-Stra%C3%9Fe.pdf](http://www.asta.uni-bremen.de/wp-content/uploads/2011/09/2011-09-08_PM-AStA-Uni-Bremen-Solidarit%C3%A4tserkl%C3%A4rung-Hamburger-Stra%C3%9Fe.pdf)